Raub auf Spielhalle am Römerlager in Rünthe

Nach Angaben der Angestellten und weiterer Zeugen betraten am Freitagabend drei maskierte Täter gegen 21.50 Uhr eine Spielhalle am Römerlager. Unter Vorhalt einer Pistole und eines Messers erbeuteten sie Bargeld und Geldbörsen einer Angestellten. Anschließend flüchteten sie aus der Spielhalle in einen silbernen PKW, in dem bereits eine vierte Person auf dem Fahrersitz wartete. Der Wagen fuhr in Richtung Hamm davon. Die Täter sind nach Angaben von Zeugen vermutlich türkischer Herkunft.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 023079213222) entgegen.

Skifreizeit der Diakonie: Mit Pistenspaß ins neues Jahr

Mit einer Schneegaudi direkt ins neue Jahr starten, verspricht die Skifreizeit der Diakonie Ruhr-Hellweg. Vom 1. bis zum 8. Januar 2017 sind alle schneebegeisterten Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien eingeladen, hunderte von Pistenkilometern in den Skigebieten Hochzillertal-Hochfügen und Zillertal Arena zu erkunden. Ob Skifahren, Snowborden oder Rodeln: Hier finden Gäste optimale Bedingungen für jedes Wintervergnügen.

Basislager ist Aschau im mittleren Zillertal. Hier kommt auch der Spaß beim Aprés-Ski nach dem Sport nicht zu kurz. Wer gemeinsam mit anderen eine der schönsten Winterregionen

Österreichs kennenlernen möchte, ist hier genau richtig. Die Unterbringung erfolgt überwiegend in Mehrbettzimmern.

Kontakt: Tel. (02303) 25024-222, www.diakonie-reisedienst.de

Weihnachtsausflug der ver.di Senioren zum Wasserschloss Moyland und nach Venlo

Die traditionelle Weihnachtsmarktfahrt der ver.di-Senioren Hamm-Unna findet am Samstag, 10. Dezember, statt. Ziel der Busreise, mit den Zustiegsmöglichkeiten in Hamm und Unna, ist der 19. Kunsthandwerkermarkt im Wasserschloss Moyland in Bedburg-Hau. Ausschließlich selbst gefertigte Produkte werden an 150 Ständen angeboten.

Der Besuch des Wochenmarktes in Venlo und ein Gänse-bratenessen gehören zum Veranstaltungsprogramm.

Für diese Fahrt sind noch einige Plätze frei.

Interessenten für die noch freien Plätze wenden sich bitte bis zum 02.12.2016 telefonisch an den ver.di Bezirk Hamm/Unna, Tel.: 02381/920520.

„Lametta Lasziv“ …Das etwas andere Weihnachtsprogramm im MittwochsMix

Am Mittwoch, 14. Dezember, um 19.30 Uhr versüßt das Ensemble „Bar Noir“ mit einem Weihnachtsprogramm der besonderen Art in der Galerie „sohle 1! die vorweihnachtliche Zeit.



Ensemble „Bar Noir“. Fotos: Oliver Betke

Lametta Lasziv …. ein Programm mit ungewöhnlichen Geschichten rund um das Weihnachtsfest und Lametta, der schönen jungen Frau aus dem Osten, die im Westen ein Vermögen macht, weil sie begreift, dass Weihnachten ein Fest der käuflichen Liebe und der funkelnden Gelüste ist. Sinnliche und witzige Texte treffen in einer humorvoll-erotischen Lesung und Elementen aus dem Impro-Theater auf ironisch-schräge Interpretationen altbekannter Weihnachtslieder und machen diesen Abend zu einem

einmaligen Erlebnis.

Jana Kozewa – Text und Gesang

Matthias Behrsing – Piano und Keyboard

Oliver Saar – Saxophon und Tubax

Weitere Infos unter www.bergkamen.de und www.fiese-weihnacht.de

Tickets zum Preis von 12,- Euro, erm. : 9,- Euro, sind erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse.

Stadtsportgemeinschaft wählt einen neuen Vorstand

Die SSG Bergkamen wird am Montag, 28. November, um 19.00 Uhr, ihre turnusmäßige Mitgliederversammlung durchführen, die alle drei Jahre stattfindet.

Neben den Rechenschaftsberichten stehen auch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Der amtierende Vorsitzende, Dieter Vogt, hat im Vorfeld seine Bereitschaft erklärt, auch weiterhin als Vorsitzender zu agieren. Dies gilt auch für den überwiegenden Teil des amtierenden Vorstandes.

Ausscheiden werden auf eigenen Wunsch Erika Biermann vom TuS Eintracht Overberge, die seit 1992 mit dabei ist, und Wilfried Lipps vom Badmintonclub Bergkamen, der seit 2004 in die Vorstandsarbeit der Stadtsportgemeinschaft Bergkamen

eingebunden ist.

Die Versammlung, zu der die Bergkamener Sportvereine Delegierte entsenden können, findet im Treffpunkt an der Lessingstraße statt.

Römischer Sonntag im Stadtmuseum

Am Sonntag, 27. November, von 12 bis 16 Uhr findet im Stadtmuseum Bergkamen der nächste (vorletzte) „Römische Sonntag“ statt.

Die „Lippe Römer“ zeigen in der Sonderausstellung „Wundertechnik der Römer“ viele Exponate und Rekonstruktionen aus dem antiken Alltag. Ein römischer Landwirt erklärt wie hochtechnisiert die Landwirtschaft in der Antike war, ein römischer Handwerker und ein römischer Legionär stellen weitere spezielle Projekte vor. Um die Wundertechnik der Römer zu verstehen, kann man in der Ausstellung auch mal den Abzug eines römischen Geschützes, einer Balliste, ziehen.

Turbulente Verkehrskontrolle auf der A1: Polizei konnte

„Reichsbürger“ nur unter Vorhalt der Dienstwaffe stoppen

Auf einen äußerst renitenten Mann sind Beamte der Polizei Dortmund am Donnerstagnachmittag auf der A 1 bei Hamm getroffen. Am Ende des Einsatzes gibt es einiges, was ihm vorzuwerfen ist: Urkundenfälschung, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und das Führen eines Fahrzeugs, das weder zugelassen noch versichert noch versteuert war.

Das Auto fiel den Beamten gegen 15.15 Uhr auf der A 1 in Fahrtrichtung Bremen auf. Erste Ermittlungen ergaben, dass es bereits seit mehr als einem Jahr keinen Versicherungsschutz mehr besitzt. Aus diesem Grund entschlossen sich die Beamten, das Fahrzeug im Bereich der Anschlussstelle Hamm/Bergkamen anzuhalten und zu kontrollieren. Eindeutigen Anhaltesignalen folgte sein Fahrer jedoch zunächst mitnichten. Als er schließlich doch zum Stehen gekommen war, versuchte der Mann, sich rückwärts fahrend der Kontrolle zu entziehen. Die Beamten mussten schließlich zu ihren Dienstwaffen greifen und den Mann unter Vorhalt dieser auffordern, stehen zu bleiben.

Erst dieses Mittel brachte den Fahrer zur Einsicht. Bei der anschließenden Kontrolle verhielt der 32-jährige Mann aus Hamm sich mehr als unkooperativ. Auf aggressive Weise gab er den Polizisten zu verstehen, er erkenne weder die Institutionen noch die Gesetze des deutschen Staates an. Auch Angaben zu seinen Personalien verwehrte er. Die Beamten nahmen den Mann vorläufig fest.

Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen musste er zwar entlassen werden, mit seinem Auto durfte er jedoch nicht weiterfahren. Dies wurde ihm untersagt. Die Kennzeichen wurden

sichergestellt. Auf den Mann kommen nun Ermittlungen wegen oben genannter Delikte zu. Denn zusätzlich zu der Tatsache, dass sein Auto weder zugelassen noch versichert oder versteuert war, war ihm nicht nur bereits der Führerschein entzogen worden, sondern er hatte seine Kennzeichen auch mit unterschiedlichen Stadtsiegeln ausgestattet.

Die Ermittlungen dauern an. Der Staatschutz der Polizei Dortmund erhielt Kenntnis von dem Sachverhalt.

Chorkonzerte im Advent in der Auferstehungskirche

Die Friedenskirchengemeinde lädt traditionsgemäß sonntags ab 17 Uhr wieder zu ihren Konzerten im Advent ein. Neu ist, dass die Auferstehungskirche in Weddinghofen An allen vier Adventssonntagen singen und spielen die Chöre der Gemeinde ganz unterschiedliche Musik zu dieser besonderen Zeit im Jahr. Den Anfang machen der Chor „GospelCrossOver“ und Dr. Hans-Christian Tacke an der Orgel.



Am 2. Advent ist Chor „Die Bodelswinghers“ dran: Unter der Leitung von Josef Opfermann geht es auf eine adventliche Weltreise.

Der 3. Advent ist diesmal der „WunschLieder-Nachmittag“ mit dem Kirchenchor unter der Leitung von Karl-Heinz Bleck. Mehr als die anderen Adventssonntage wird an diesem Nachmittag die Gemeinde zum Mitgestalten und – vor allem – Mitsingen eingeladen.

Am 4. Advent bildet dann der Posaunenchor den Abschuss der diesjährigen Reihe. Moderne bzw. modern arrangierte Adventsmusik wird neben allerlei traditionellen Musiken erklingen. So, wie wir das von unseren Bläserinnen und Bläsern mittlerweile gewohnt sind.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Am Ausgang bittet die Gemeinde um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit in der Friedenskirchengemeinde.

Spielzeugbörse Kinderkram hat die passenden Weihnachtsgeschenke

Die Spielzeugbörse Kinderkram der Friedenskirchengemeinde ist am Samstag, 26. November, von 10 bis 12 Uhr in der Auferstehungskirchen in Weddinghofen geöffnet. Hier haben finanziell schwache Familien die Möglichkeit, für ihre Kinder bereits Weihnachtsgeschenke oder für-was-auch-immer-Geschenke kostenfrei auszusuchen.



„Kinderkram“ wurde der Raum genannt, weil hier Kinder und Erwachsene kostenfrei nach Büchern und Geschenken kramen und stöbern dürfen, um z. B. etwas für die nächste Kindergeburtstagsparty haben zu können. Kein Kind soll ohne Geschenk bleiben oder eine Einladung ausschlagen müssen, nur weil das Geld für ein Geschenk fehlt.

Selbstverständlich kann in dieser Zeit auch neues oder sehr gut erhaltenes Spielzeug abgegeben werden. Hier sind wir dringend auf IHRE Spenden angewiesen. Bitten Sie ihre Kinder doch einmal, die Zimmer oder Dachböden zu durchforsten. Sicher gibt es dort einige nie gelesene Bücher oder Spielzeuggeschenke, aus denen sie herausgewachsen sind.

Kinderkram ist jeden letzten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in den unteren Räumen der Auferstehungskirche für jedermann geöffnet.

Musikakademie Bergkamen präsentiert ihre Angebote für erwachsene Musikliebhaber in 2017

Die Musikakademie Bergkamen geht mit einem umfangreichen Programmangebot in das kommende Jahr. Insgesamt 25 Workshops, Vorträge und Veranstaltungen für erwachsene Musikliebhaber bietet die erst 2015 neu gegründete Akademie der Musikschule Bergkamen von Januar bis November 2017 an. Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Die Dozenten der Musikakademie Bergkamen präsentieren ihre Angebote für erwachsene Musikliebhaber im kommenden Jahr.

„Ich freue mich sehr, dass die Musikakademie Bergkamen so gut angenommen wird. Aufgrund der positiven Besucherresonanz haben wir die Teilnehmerzahlen 2016 bereits verdoppeln können“, sagt Anne Horstmann, Projektleiterin Musikakademie Bergkamen. Waren es im ersten Durchgang der Musikakademie Bergkamen 2015 noch neun Veranstaltungen, so folgten

2016 bereits 21 Angebote für Musikfreunde in Bergkamen. Für 2017 sind insgesamt 25 Workshops, Vorträge und Operneinführungen geplant. Zahlreiche Anregungen für neue Themen kamen von den Besuchern der Veranstaltungen und von Dozenten der Musikschule Bergkamen.

„Mit diesen Angeboten für Musikliebhaber mit und ohne Vorkenntnisse erweitern wir unseren Erwachsenenbereich“, erklärt Werner Ottjes, Leiter der Musikschule Bergkamen. „Als Musikschule waren wir schon immer offen für Erwachsene. Seit Jahren bieten wir ihnen Instrumentalunterricht an. Mit der Musikakademie bauen wir unser Angebot für diese Zielgruppe erfolgreich aus. Alle Veranstaltungen orientieren sich an den Wünschen, Interessen und zeitlichen Bedürfnissen von Erwachsenen.“

19 neue Workshops: Von Mundharmonika über Ukulele bis zum generationenübergreifenden Familienmusizieren

Im Mittelpunkt des Akademieprogramms stehen 19 musikalische Workshops, die die stilistische Vielfalt der Musikschule Bergkamen von Rock- und Popmusik, Jazz bis Klassik widerspiegeln. Kurse für E-Gitarre, E-Bass, Mundharmonika, Ukulele und Blockflöte sind darunter ebenso zu finden wie ein

Projekt-Chor zur Gesangsrevue der Musikschule Bergkamen 2017 und ein Jazz- und Popchor. Für instrumentale Wiedereinsteiger wird ein Posaunenchor und ein Akkordeonensemble angeboten. „Hausmusik reloaded“ nennt sich ein generationsübergreifendes Angebot zum Familienmusizieren. Aber auch zu den Themen Liedbegleitung auf der Gitarre, Notenlesen, Vom-Blatt-Spiel für Pianisten oder Homerecording bietet die Akademie spannende Kursangebote. „Ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder musikalisch Aktive – alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei uns herzlich willkommen“, betont Anne Horstmann. Musikalische und instrumentale Vorkenntnisse sind bei den Workshops meist nicht notwendig.

Projekt-Chor zur Gesangsrevue und Grundkurs E-Bass

Bereits die ersten Workshop-Termine 2017 zeigen das weite musikalische Spektrum der Musikakademie Bergkamen: schon am 11. Januar startet der

Workshop-Chor zur Gesangsrevue am 11. Juni 2017. Jane Franklin und Rudolf Helmes studieren mit den Teilnehmern bekannte Werke aus Jazz, Pop, Rock und Musical ein (20 Termine, 11.1.-11.6. 2017). Bass-Elemente aus der Rock- und Pop-Musik lehrt Michael Witt in seinem Grundkurs E-Bass (6 Termine, 17.1. -21.2.2017).

Modern Rock-Guitar und Liedbegleitung

Die wichtigsten Spieltechniken auf der E-Gitarre und das Begleiten einfacher Popsongs vermittelt Gitarrist Gregor Sklarsky spielerisch in seinen beiden Gitarren-Workshops (4 Termine, 3.2.-24.2. 2017).

Posaunenchor, Mundharmonika und Ukulele

Für ehemaligen Blechbläser, die gerne wieder einen fachlich angeleiteten Zugang zu ihrem Instrument finden möchten, bietet Sandra Horn – Leiterin der Bigband Triple B – einen Posaunenchor für Wiedereinsteiger an (10 Termine,

22.2. – 4. 5. 2017). Grundlagen des Mundharmonika-Spiels für Anfänger und die ganze Familie vermittelt Dietmar Spatz in einem eintägigen Crashkurs (4. März 2017, 11-16 Uhr). Zu einem Einsteigerkurs im Ukulelespiel lädt Ralf Beyersdorff an 8 Terminen (7.3.-16.5. 2017)

Operneinführungen und Vorträge

Für Freunde der Oper hat die Musikakademie zwei Operneinführungen im Zusammenhang mit aktuellen Produktionen der Oper Dortmund im Programm: Johannes Wolff führt am 10. Januar 2017 in Wolfgang Amadeus Mozarts Erfolgsoper „Die Zauberflöte“ ein und widmet sich am 14.März 2017 der beliebten Verdi-Oper „Othello“.

Im Zentrum der Vorträge steht 2017 das Werk Ludwig van Beethovens.

Am 4. April 2017 referiert Johannes Wolff über die Sinfonien, am 25. April und 2. Mai über die Klaviersonaten des berühmten Komponisten.

Die Vorträge werden ergänzt durch live gespielte Musikbeispiele. Anmeldungen ab sofort möglich

Weitere Informationen zur Musikakademie Bergkamen und zum Programm für

erwachsene Musikliebhaber erhalten Interessierte von der Musikschule Bergkamen unter Tel. 02306 / 30 77 30. Anmeldungen sind ab sofort möglich. „Alle unsere Veranstaltungen sind auch originelle Geschenkideen für Musikfreunde zu Weihnachten oder zum Geburtstag“, ergänzt Anne Horstmann. Geschenkgutscheine stellt die Musikschule Bergkamen aus.

Die Broschüre der Musikakademie kann über die Internetseite der Stadt Bergkamen oder hier 2017-musikakademie-broschuere kostenlos heruntergeladen werden.

Schwimm-Team der Bergkamener Bodelschwinghschule bei Special Olympics NRW sehr erfolgreich

Das Schwimm-Team der Bodelschwinghschule Heil kehrte von den Special Olympics NRW mit Edelmetall zurück.



Ramona und Lucas war bei den Special Olympics NRW überaus erfolgreich.

Am 19.November fanden die 11. Special Olympics Meisterschaften im Schwimmen statt. Schauplatz war das neu gebaute Bad am Thurmfeld in Essen. Das Schwimmfest gilt als Anerkennungswettbewerb für die Nationalen Spiele von Special Olympics Deutschland 2018. 150 Teilnehmer mit geistigem Handicap schwammen in allen Alters- und Leistungsklassen um die Bronze-, Silber- und Goldmedaillen.

Mit dabei waren Ramona Klußmann und ihr Trainer Lucas Polley, die seit den Sommerferien zusammen trainieren. Vor dem Wettkampf gab es eine Eröffnungsfeier ähnlich wie bei den Olympischen Spielen. Die drei Special Olympics Elemente „Eid“, „Fahne“ und „Feuer“ wurden von Weltklasse-Athleten wie, Isabelle Härle und Caroline Ruhnau aus Essen, begleitet. Gemeinsam wurde der Eid der Spiele gesprochen, mit dem die Sportler eine Lebenseinstellung ausdrücken: „Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so will ich mutig mein Bestes geben.“ Höhepunkt der Eröffnungsfeier war der Fackellauf und das Entzünden des „Special Olympics Feuers“, das die gesamten Spiele über loderte.

Ramona ging im Einzel über die 25 und 50 Meter Rücken an den Start. Dort präsentierte sie sich schon in den jeweiligen Vorläufen in einer tollen Form und ging nachmittags in den Finals als Favoritin ins Rennen. Des Weiteren schwammen die beiden TuRaner mit Cemil Sevimli von der Bodelschwingh Schule und Inga Akkermann von den SF Unna zusammen in der Unified Staffel. Dort starten jeweils zwei Athleten mit und ohne Handicap gemeinsam. Für alle vier Athleten war es der erste Start in einer solchen Staffel und so war Platz 3 in den Klassifizierungsläufen schon eine klasse Leistung.

Morgens war die Stimmung schon super, doch nach der Pause, als es in die Finalläufe ging, glich die Halle einem Hexenkessel. Jeder Schwimmer wurde von der bis unter das Hallendach gefüllten Tribüne mit großer Begeisterung angefeuert. Die jeweiligen emotionalen Höhepunkte waren die anschließenden Siegerehrungen. Egal ob Medaillengewinner oder Träger einer Plazierungsschleife, alle freuten sich bei der Siegerehrung über ihre Leistungen und jubelten zur „Special Olympics Hymne“. Die Ehrungen wurden unter anderem von früheren, erfolgreichen Weltklasseathleten durchgeführt. Für Ramona ging es zuerst über die 25 m Rücken an den Start, wo sie sich nochmal verbesserte und direkt die Goldmedaille gewann. Auch im zweiten Rennen über die 50 m Rücken war sie von ihrer Konkurrenz nicht zu stoppen und erschwamm sich in neuer Bestzeit eine zweite Goldmedaille. Als letztes Finale stand schließlich noch die Staffel auf dem Programm. Angespornt von der tollen Leistung im Vorfeld verbesserte sich das Quartett um zwei Sekunden und konnte nach kurzer Zeit der Ungewissheit in einem Wimpernschlagfinale die Silbermedaille, zeitgleich mit der Staffel der TSG Grefrath, bejubeln. Das gesamte Team der Bodelschwingh Schule freute sich mit den Vieren über diese unerwartete Medaille und so konnte jeder Athlet Edelmetall mit nach Hause nehmen.

Der Wettkampf endete dann mit der Abschlusszeremonie, in der feierlich die Fahne hinaus getragen, das Feuer gelöscht und

ein kurzes Wort des Athletensprechers zum Abschied gehalten wurde.

Ramona und Lucas waren am Ende des Tages sehr zufrieden mit den Ergebnissen und konnten mit tollen Erlebnissen im Gepäck die Rückreise antreten.